

	<p>Objekt: Schalenspießlaute</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Musikethnologie</p> <p>Inventarnummer: VII f 107</p>
--	---

## Beschreibung

Ein becherförmiger, mit einer doppelreihig angeflockten Membran aus Säugetierhaut bedeckter Holzkorpus. Als Saitenträger ein Rundholzstab. Zwei Kerben auf der Stabrückseite. Der Wirbel und das Saitenmaterial sind nicht erhalten. Nahe der Eintrittsstelle des Saitenträgers eine quadratische Korpusöffnung. Eine andere, runde Öffnung verstopft. Im Zentrum des Resonanzbodens ein angeschnitzter Zapfen. aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

## Grunddaten

Material/Technik:	Hals/Spiess: Holz; Korpus: Holz; Decke: Leder; Dekor: angeschnitzter Fuss auf der Korpusunterseite
Maße:	Länge x Breite x Höhe: 61,4 x 11,9 x 20,8 cm (gesamt); Länge x Breite x Höhe: 12,2 x 11,9 x 20,8 cm (Korpus)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Ostafrika

## Schlagworte

- Musikinstrument